

Bedienungsanweisung **K950 Chain**

Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.



German

SYMBOLERKLÄRUNG

Symbole auf der Diamantkettensäge:



WARNUNG! Diamantkettensägen können Gefahren verursachen! Durch unsachgemäße oder nachlässige Handhabung können schwere Verletzungen oder sogar tödliche Unfälle von Anwendern oder anderen Personen verursacht werden.



Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie die Diamantkettensäge benutzen.



Benutzen Sie immer:

- Zugelassenen Schutzhelm
- Zugelassenen Gehörschutz
- Schutzbrille oder Gesichtsschutz



Dieses Produkt stimmt mit den geltenden CE-Richtlinien überein.



Warnung

Der beim Schneiden freigesetzte Staub kann beim Einatmen gesundheitsschädlich sein. Eine zugelassene Atemschutzmaske tragen. Vermeiden Sie es, Benzindämpfe und Abgase einzuatmen. Für gute Belüftung sorgen.



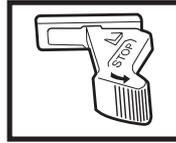
Warnung

Von der Kette erzeugte Funken können brennbares Material wie Benzin, Holz, trockenes Gras usw. entzünden.

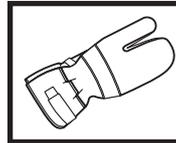


Umweltbelastende Geräuschemissionen gemäß der Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft. Die Emission des Geräts ist im Kapitel Technische Daten und auf dem Geräteschild angegeben.

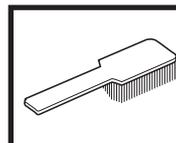
Symbole in der Bedienungsanweisung:



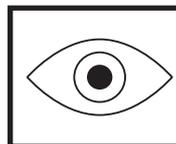
Kontrollen und/oder Wartungsmaßnahmen müssen mit ausgeschaltetem Motor bei Schalter in Position "STOP" ausgeführt werden.



Immer Schutzhandschuhe verwenden.



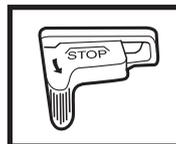
Regelmäßige Reinigung erforderlich.



Okularinspektion.



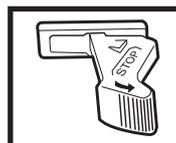
Schutzbrille oder Visier muss verwendet werden.



Schalter in Betriebsstellung.



Stoppstellung mit Federrückzug zur Betriebsstellung.



Stopp, arretierte Schalterstellung.

INHALT

Maßnahmen vor Einsatz einer neuen Diamantkettensäge

- Die Bedienungsanweisung sorgfältig lesen.
- Montage und Einstellung der Kette kontrollieren, siehe Kapitel "Montage".
- Den Motor starten und die Vergasereinstellung kontrollieren, siehe Kapitel "Wartung", Abschnitt "Vergaser". Bei korrekter Vergasereinstellung muss die Kette im Leerlauf stillstehen. Die Einstellung der Leerlaufdrehzahl wird in der Bedienungsanweisung beschrieben. Die Drehzahl korrekt nach diesen Anweisungen einstellen. Die Diamantkettensäge nicht in Gebrauch nehmen, bevor die Leerlaufdrehzahl korrekt eingestellt wurde!
- Lassen Sie die Diamantkettensäge durch Ihren Husqvarna-Händler kontrollieren und durch diesen die erforderlichen Einstellungen und Reparaturen ausführen.



WARNUNG!

Unter keinen Umständen darf die ursprüngliche Konstruktion der Diamantkettensäge ohne Genehmigung des Herstellers geändert werden. Es sind immer Originalersatzteile zu verwenden. Unzulässige Änderungen oder die Verwendung von Nicht-Originalersatzteilen können dem Motorsägenführer oder anderen Personen ernsthafte oder sogar tödliche Verletzungen zufügen.



Warnung!

Beim Schneiden, Mahlen, Bohren, Schmirgeln oder Formen können Staubpartikel oder Dämpfe freigesetzt werden, die gesundheitsschädliche Stoffe enthalten können. Sie sollten daher das Material, das bearbeitet werden soll, genau kennen und die entsprechende Staub- oder Atemschutzmaske tragen.



WARNUNG! Die Zündanlage dieser Maschine erzeugt beim Betrieb ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann sich unter bestimmten Bedingungen auf die Funktionsweise von Herzschrittmachern auswirken. Um die Gefahr für schwere oder tödliche Verletzungen auszuschließen, sollten Personen mit einem Herzschrittmacher vor der Nutzung dieser Maschine ihren Arzt und den Hersteller des Herzschrittmachers konsultieren.

Husqvarna Construction Products ist stets bestrebt, die Konstruktion der Produkte zu verbessern. Husqvarna behält sich daher das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung und ohne weitere Verpflichtungen Konstruktionsänderungen einzuführen.

Alle Informationen und Daten dieser Bedienungsanleitung galten zum Zeitpunkt der Drucklegung.

Inhalt

Symbolerklärung	2
Sicherheitsvorschriften	
Persönliche Schutzausrüstung	4
Sicherheitsausrüstung der Diamantkettensäge	4
Kontrolle, Wartung und Service der Sicherheitsausrüstung der Diamantkettensäge	5
Allgemeine Sicherheitsanweisungen	6
Lagerung	6
Sicherheit beim Umgang mit Kraftstoff	7
Allgemeine Arbeitsanweisungen	7
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	8
Schneiden	8
Rückschlag	10
Wartung und Lagerung	10
Schneidatmosphäre	11
Diamantketten	11
Einzelteile	
Einzelteile der Diamantkettensäge	12
Montage	
Kettenspannung	13
Austausch von Kette und Kettenantriebsrad	13
Änderung der Spannkraft in der Schienenmutter	14
Umgang mit Kraftstoff	
Kraftstoffe	15
Tanken	15
Start und Stopp	
Start und Stopp	16
Wartung	
Vergaser	17
Kraftstofffilter	18
Luftfilter	18
Startvorrichtung	19
Zündkerze	20
Schalldämpfer	20
Kühlsystem	20
Tägliche Wartung	21
Wöchentliche Wartung	21
Monatliche Wartung	21
Technische Daten	
K950 Chain	22

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN



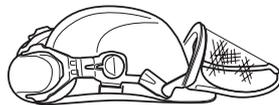
WARNUNG! Eine falsch oder nachlässig verwendete Diamantkettensäge kann ein gefährliches Gerät sein, das ernsthafte oder sogar lebensgefährliche Verletzungen verursachen kann. Daher ist es von großer Bedeutung, dass der Inhalt dieses Handbuchs gelesen und verstanden wird.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

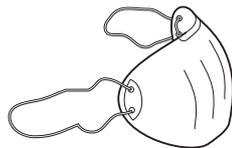


WARNUNG! Bei jedem Gebrauch einer Diamantkettensäge muss die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung angewendet werden. Die persönliche Schutzausrüstung beseitigt nicht die Verletzungsgefahr, sie verringert jedoch die Auswirkungen einer Verletzung im Falle eines Unfalls. Bitte Sie Ihren Händler um Hilfe bei der Auswahl der Ausrüstung.

- SCHUTZHELM
- GEHÖRSCHUTZ
- SCHUTZBRILLE ODER KOMPLETTER GESICHTSSCHUTZ



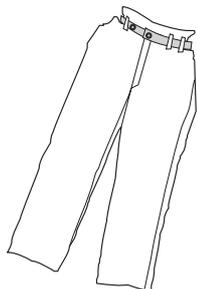
- ATEMSCHUTZMASKE



- KRÄFTIGE, GRIFFSICHERE HANDSCHUHE



- ENG ANLIEGENDE, KRÄFTIGE UND BEQUEME KLEIDUNG, DIE VOLLE BEWEGUNGSFREIHEIT ZULÄSST.



- BEINSCHUTZ (ZUM SCHUTZ GEGEN FUNKEN UND SPÄNE)



- RUTSCHSICHERE STIEFEL MIT STAHLVERSTÄRKTER KAPPE



- EIN VERBANDSKASTEN MUSS SICH IMMER IN DER NÄHE BEFINDEN.

SICHERHEITSAUSRÜSTUNG DES GERÄTS

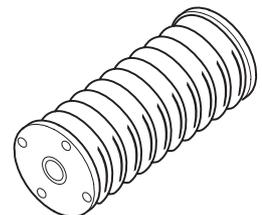
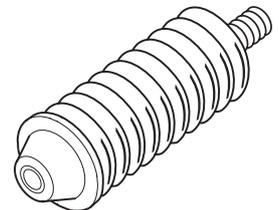
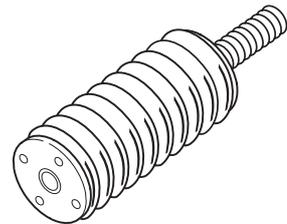
In diesem Abschnitt wird die Sicherheitsausrüstung des Geräts sowie deren Funktion, Kontrolle und Wartung beschrieben, um sicherzustellen, dass diese in Funktion sind.



WARNUNG! Eine Diamantkettensäge mit defekter Sicherheitsausrüstung darf unter keinen Umständen verwendet werden. Folgen Sie den in dieser Anleitung aufgeführten Kontroll-, Wartungs- und Serviceanweisungen.

1 Vibrationsdämpfung

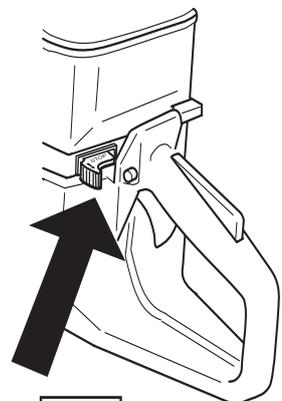
Ihre Diamantkettensäge ist mit einer Vibrationsdämpfung ausgestattet. Diese sorgt für eine weitgehend vibrationsfreie und angenehme Anwendung.



Das Vibrationsdämpfungssystem der Diamantkettensäge reduziert die von Motoreinheit/Schneidausrüstung erzeugten Vibrationen. Motorkörper und Schneidausrüstung sind über sog. Vibrationsdämpfungselemente mit der Handgriffeinheit verbunden.

2 Stoppschalter

Der Stoppschalter wird zum Abstellen des Motors verwendet.



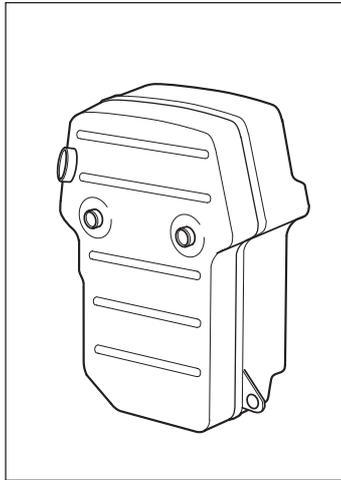
SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

3 Schalldämpfer



WARNUNG! Während der Arbeit und eine Weile danach ist der Schalldämpfer sehr heiß. Den heißen Schalldämpfer nicht berühren!

Der Schalldämpfer ist so konstruiert, daß der Geräuschpegel gedämpft wird und die Abgase vom Benutzer abgeleitet werden. Die Abgase sind heiß und können Funken enthalten, die einen Brand verursachen können.



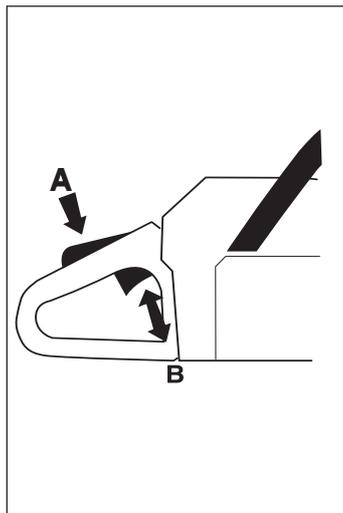
WICHTIGE INFORMATION! Für den Schalldämpfer ist es sehr wichtig, dass die Anweisungen für Kontrolle, Wartung und Service befolgt werden (siehe Abschnitt "Kontrolle, Wartung und Service der Sicherheitsausstattung des Geräts").



WARNUNG! Der Schalldämpfer enthält Chemikalien, die karzinogen sein können. Falls der Schalldämpfer beschädigt wird, vermeiden Sie es, mit diesen Stoffen in Berührung zu kommen.

4 Gashebelsperre

Die Gashebelsperre soll verhindern, dass der Gashebel unfreiwillig betätigt wird. Durch Drücken der Sperre (A) im Handgriff (= wenn man den Handgriff hält) wird der Gashebel (B) gelöst. Wird der Handgriff losgelassen, werden Gashebel und Gashebelsperre wieder in ihre Ausgangsstellung zurückgestellt. Dies geschieht mit Hilfe von zwei voneinander unabhängigen Rückzugfedersystemen. In dieser Stellung wird der Gashebel im Leerlauf automatisch gesichert.



Kontrolle, Wartung und Service der Sicherheitsausrüstung des Geräts

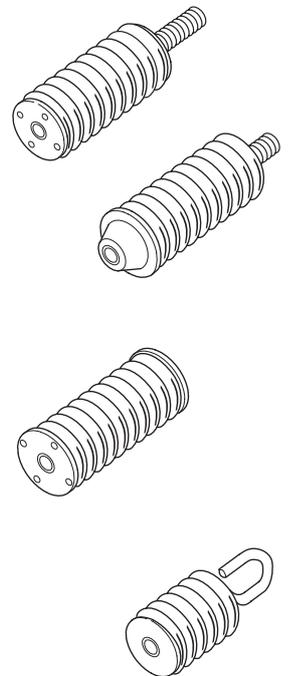


WARNUNG! Sämtliche Wartungsarbeiten und Reparaturen an der Diamantkettensäge erfordern eine spezielle Ausbildung. Das gilt besonders für die Sicherheitsausstattung der Diamantkettensäge. Wenn die Diamantkettensäge bei einer der nachfolgenden Kontrollen Mängel aufweist, müssen Sie Ihre Servicewerkstatt aufsuchen. Der Kauf eines unserer Produkte garantiert die Ausführung fachmännischer Reparaturen und Wartungsmaßnahmen. Wenn Sie Ihre Diamantkettensäge nicht bei einem unserer Fachhändler mit Serviceangebot gekauft haben, lassen Sie sich die nächstgelegene Servicewerkstatt nennen.

1 Vibrationsdämpfungssystem



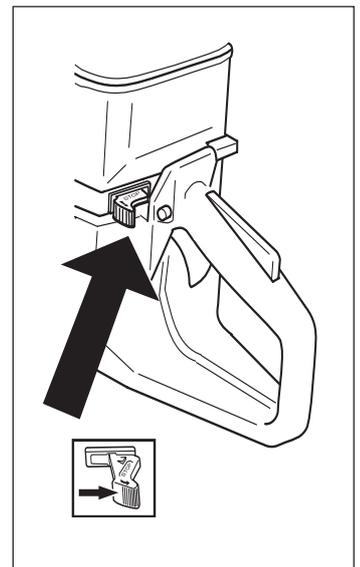
Das Vibrationsdämpfungselement regelmäßig auf Risse und Verformungen im Material kontrollieren.



Die feste Verankerung des Vibrationsdämpfungselements zwischen Motoreinheit und Handgriffeinheit kontrollieren.

2 Stoppschalter

Den Motor starten und kontrollieren, ob der Motor abgestellt wird, wenn der Stoppschalter in Stopplage gestellt wird.

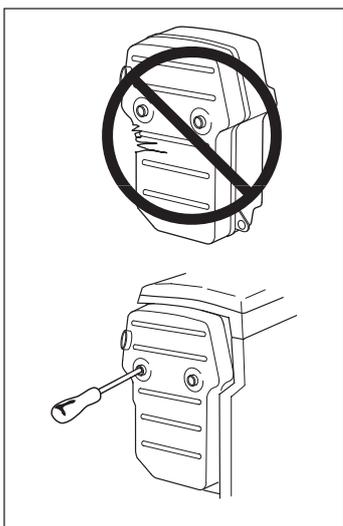


SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

3 Schalldämpfer

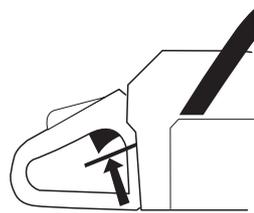
Unter keinen Umständen einen Trennschleifer mit defektem Schalldämpfer verwenden.

Regelmäßig kontrollieren, ob der Schalldämpfer am Motorkörper fest sitzt.

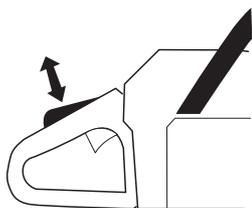


4 Gashebelsperre

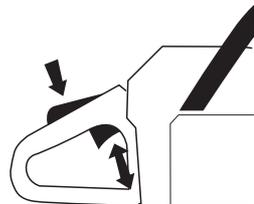
1 Kontrollieren, ob der Gashebel in Leerlaufstellung gesichert ist, wenn sich die Gashebelsperre in Ausgangsstellung befindet.



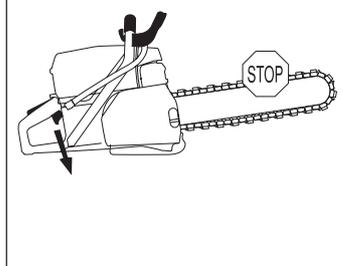
2 Die Gashebelsperre eindrücken und kontrollieren, ob sie in die Ausgangsstellung zurückkehrt, wenn sie losgelassen wird.



3 Kontrollieren, ob Gashebel und Gashebelsperre mit dem dazugehörigen Rückzugfedersystem leicht funktionieren.



4 Die Motorsäge starten und Vollgas geben. Gashebel loslassen und kontrollieren, ob die Kette stoppt und stehenbleibt. Dreht sich die Kette, wenn der Gashebel in Leerlaufstellung steht, muss die LeerlaufEinstellung des Vergasers justiert werden. Siehe Kapitel "Wartung".



ALLGEMEINE SICHERHEITSANWEISUNGEN

WICHTIGE INFORMATION!

Arbeiten Sie nicht mit der Diamantkettensäge, bevor Sie den Inhalt dieser Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.

Alle Servicemaßnahmen über die Punkte hinaus, die im Kapitel "Kontrolle, Wartung und Service der Sicherheitsausrüstung des Geräts" beschrieben werden, müssen von autorisiertem Servicepersonal ausgeführt werden.

- Verwenden Sie die im Kapitel "Persönliche Schutzausrüstung" empfohlene Ausstattung.
- Benutzen Sie die Maschine unter keinen Umständen, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Medikamenten oder Alkohol stehen.
- Verleihen Sie die Diamantkettensäge nicht, ohne diese Bedienungsanleitung beizufügen. Vergewissern Sie sich, dass die Informationen in der Bedienungsanleitung von demjenigen, der die Diamantkettensäge anwenden soll, verstanden wurden.

Lagerung

- Lagern Sie die Diamantkettensäge in einem verschließbaren Raum, so dass sie für Kinder und Unbefugte unzugänglich ist.



WARNUNG! Unter keinen Umständen eine Diamantkettensäge mit defekter Sicherheitsausrüstung verwenden. Die Sicherheitsausrüstung der Diamantkettensäge muss entsprechend den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung kontrolliert und gewartet werden. Weist Ihre Diamantkettensäge bei einer der Kontrollen Mängel auf, muss eine Servicewerkstatt aufgesucht werden.

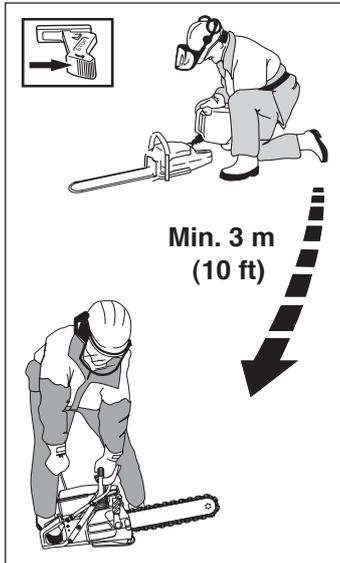
SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Sicherheit beim Umgang mit Kraftstoff (Tanken/Kraftstoffmischung/Lagerung)



WARNUNG! Vorsicht bei der Handhabung von Kraftstoff. Achten Sie auf die Gefahren durch Feuer, Explosion und Einatmen von Dämpfen.

- Betanken Sie die Diamantkettensäge unter keinen Umständen bei laufendem Motor.
- Sorgen Sie beim Betanken und Mischen des Kraftstoffs (Benzin und Zweitaktöl) für gute Entlüftung.
- Entfernen Sie die Diamantkettensäge vor dem Start mindestens 3 m von der Betankungsstelle.
- Die Diamantkettensäge darf unter keinen Umständen gestartet werden, wenn:
 - a) Kraftstoff auf sie verschüttet wurde. In diesem Fall den Kraftstoff restlos abwischen.
 - b) Kraftstoff auf Sie selbst oder Ihre Bekleidung verschüttet wurde. In diesem Falle die Bekleidung wechseln.
 - c) Kraftstoff austritt. Regelmäßig auf Leckagen vom Tankdeckel oder den Kraftstoffleitungen kontrollieren.
- Die Diamantkettensäge und den Kraftstoff so lagern, dass eventuell austretender Kraftstoff oder Kraftstoffdämpfe nicht in Kontakt mit Funken oder offenem Feuer kommen können. Vermeiden Sie die Nähe von z. B. Elektromaschinen, Elektromotoren, Steckdosen/Schaltern, Heizkesseln o. Ä.
- Bei der Lagerung von Kraftstoff müssen für diesen Zweck speziell vorgesehene und genehmigte Behälter verwendet werden.
- Bei Langzeitlagerung der Diamantkettensäge muss der Kraftstofftank entleert werden. Sprechen Sie mit der nächstgelegenen Tankstelle über die Möglichkeit, den überschüssigen Kraftstoff zu entsorgen.
- Benutzen Sie Husqvarnas Benzinkanister mit Überfüllungsschutz.



Min. 3 m
(10 ft)



Warnung!
Benutzen Sie Husqvarnas Benzinkanister mit Überfüllungsschutz. Benzin und Benzindämpfe sind sehr feuergefährlich. Beachten Sie daher die Brand- und Explosionsgefahr sowie die Gesundheitsrisiken beim Einatmen. Vor dem Tanken den Motor abstellen. Den Tank nicht bis zum Überlaufen füllen. Evtl. auf Boden oder Gerät verschüttetes Benzin abwischen. Wenn Benzin auf die Kleidung verschüttet wurde, ist diese zu wechseln. Entfernen Sie sich mit dem Gerät vor dem Starten mindestens 3 Meter von der Auftankstelle.

ALLGEMEINE ARBEITSANWEISUNGEN

Dieser Abschnitt behandelt die grundsätzlichen Sicherheitsvorschriften für die Arbeiten mit der Diamantkettensäge. Befolgen Sie diese allgemeinen Arbeitsanweisungen, benutzen Sie jedoch unter keinen Umständen die Diamantkettensäge ohne die Möglichkeit, im Falle eines Unfalls Hilfe herbeirufen zu können.

Grundsätzliche Sicherheitsvorschriften

WICHTIGE INFORMATION! Arbeiten Sie unter keinen Umständen mit einer Diamantkettensäge, die beschädigt oder falsch eingestellt ist. Arbeiten Sie nicht mit einer Diamantkettensäge, an der irgendein Teil fehlt oder bei der die Montage nicht auf sichere Weise erfolgt ist. Kontrollieren Sie, dass die Kette ihre Drehung beendet, wenn der Gashebel freigegeben wird. Wenn eine Situation auftritt, die Unsicherheit hinsichtlich der weiteren Benutzung verursacht, lassen Sie sich von einem Fachmann beraten. Vermeiden Sie jegliche Benutzung, für die Sie sich selbst nicht ausreichend qualifiziert fühlen!

- Stellen Sie immer sicher, dass sich beim Start der Maschine oder während der Arbeit niemand in der Nähe befindet, damit sichergestellt ist, dass Menschen, Tiere oder anderes Ihre Kontrolle über die Diamantkettensäge nicht beeinträchtigen können.
- Vermeiden Sie die Benutzung bei ungünstigen Wetterverhältnissen, z. B. dichtem Nebel, starkem Regen, kräftigem Wind, großer Kälte usw. Die Arbeit bei schlechtem Wetter ist ermüdend und kann gefährliche Umstände auslösen, z. B. glatter Boden.
- Beginnen Sie niemals mit der Arbeit, bevor der Arbeitsbereich frei ist und Sie einen sicheren Stand haben. Achten Sie auf eventuelle Hindernisse, die im Wege sein können, wenn Sie sich plötzlich bewegen müssen. Stellen Sie sicher, dass kein Material herunterfallen und Schäden verursachen kann. Bei Arbeiten in abschüssigem Gelände muss größte Vorsicht walten.
- Achten Sie darauf, dass beim Start des Motors keine Kleidungsstücke oder Körperteile in Kontakt mit der Kette kommen.
- Halten Sie bei laufendem Motor Abstand von der Kette.
- Sorgen Sie dafür, dass der Arbeitsbereich ausreichend beleuchtet ist, damit Sie sicher arbeiten können.
- Stellen Sie sicher, dass innerhalb des Arbeitsbereichs keine elektrischen Kabel oder andere Leitungen verlegt sind.
- Denken Sie an die Gefahren des Kohlenmonoxids! Die Diamantkettensäge verströmt lebensgefährliches Kohlenmonoxid und darf deshalb niemals in unbelüfteten Räumen verwendet werden. Auch der Gebrauch in tiefen Senken birgt Gefahren, wenn die Belüftung unzureichend ist. Kohlenmonoxid ist schwerer als Luft und sammelt sich am Boden von Senken.



Benutzen Sie die Maschine nur in Räumen mit guter Belüftung. Versäumnisse können zu schweren Verletzungen oder zum Tode führen.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Bestimmungsgemäßer Gebrauch



WARNUNG!
Die Säge niemals ohne vollständig montierte Schiene und Kette starten.

Nassschnitt

Die Diamantkettensäge muss stets mit Wasserkühlung betrieben werden. Trockenschnitt führt unmittelbar zur Überhitzung und Schäden an Kette und Schiene und somit zu Verletzungsgefahr. Außer der Kühlung von Kette und Schiene entfernt der Wasserstrom Partikel von der Schiene und den Treibgliedern. Daher ist es wichtig, dass der Wasserdruck hoch ist. Der Wasserdruck soll mindestens 2,5 bar und höchstens 11 bar betragen. Der empfohlene Druck ist ca. 5 bar.

Betriebsdrehzahl

Im Normalfall sollte die Maschine mit Vollgas betrieben werden. Der ausgeübte Druck ist so anzupassen, dass die Drehzahl ca. 20-30 % unter die Höchstdrehzahl sinkt; so wird die beste Schnitteffektivität und Wirtschaftlichkeit erzielt.

Trennen



WARNUNG! Der Sicherheitsabstand für die Diamantkettensäge beträgt 15 Meter. Sie sind dafür verantwortlich, dass sich keine Tiere oder Zuschauer innerhalb des Arbeitsbereichs befinden. Beginnen Sie mit dem Sägen erst, wenn der Arbeitsbereich frei ist und Sie einen sicheren Stand haben.

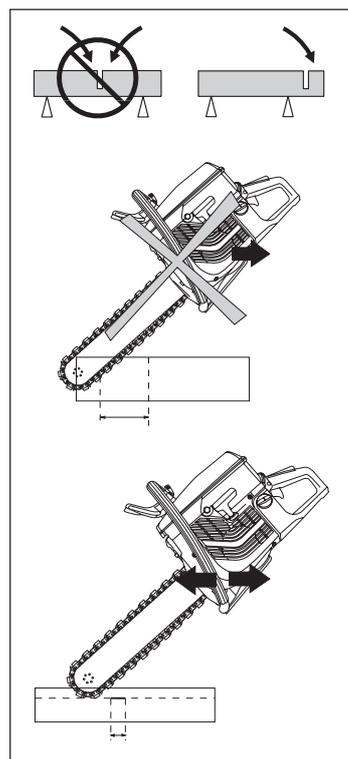
- Beginnen Sie mit dem Schneiden bei Höchstdrehzahl des Motors.
- Halten Sie die Diamantkettensäge mit beiden Händen in einem festen Griff. Daumen und Finger müssen sich um den Handgriff schließen.



WARNUNG! Wenn Personen mit Kreislaufstörungen Vibrationen in zu starkem Maße ausgesetzt werden, können Blutgefäß- und Nervenschäden auftreten. Suchen Sie den Arzt auf, wenn Sie körperliche Symptome verspüren, die auf übermäßige Vibrationen zurückgeführt werden können. Beispiele für solche Symptome sind: Einschlafen von Körperteilen, Gefühlsverlust, Jucken, Stechen, Schmerz, Verlust oder Beeinträchtigung der normalen Körperkraft, Veränderungen der Hautfarbe oder der Haut. Diese Symptome treten am häufigsten in den Fingern, Händen oder Handgelenken auf.

Trenntechnik

1. Das Werkstück ist so zu unterstützen, dass der Bediener beim Schneiden die Arbeit unter voller Kontrolle hat und die Diamantkettensäge sich nicht festfrisst.
2. Immer mit voll geöffneter Gaszufuhr arbeiten.
3. Das Schneiden weich starten, die Kette nicht mit Gewalt herunterführen oder blockieren.
4. Hohe Kettendrehzahl verwenden.
5. Kette langsam vorwärts bewegen.



WARNUNG! Unbedingt vermeiden, mit der Kettenseite zu schneiden; sie würde mit Sicherheit beschädigt werden oder brechen und könnte schwere Schäden verursachen. Ausschließlich den schneidenden Teil verwenden.



WARNUNG! Die Diamantkettensäge nicht seitlich verkanten. Dies kann zu Verklemmen oder Bruch der Kette führen und Personenschäden verursachen.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Sicherheit

Die Arbeit so planen, dass keine Klemmgefahr für die Schiene besteht, wenn die Teile auseinander fallen.

Eine sorgfältige Planung ist zudem äußerst wichtig für Ihre eigene Sicherheit!

Da es sich oft um große und schwere Einheiten handelt, die mit der Diamantkettensäge geschnitten werden, sind die Kräfte so groß, dass ein Verklemmen zu irreparablen Schäden an Kette und Schiene führen kann.

Vor dem Schneiden muss das Stützen des Werkstücks danach geplant werden, wie die Teile nach Abschluss des Sägevorgangs auseinander fallen. Ist eine Berechnung des Auseinanderfallens schwierig oder ein angemessenes Stützen des Werkstücks unmöglich, ist die Verwendung eines Keils in der Sägenut eine gute und sichere Methode.

Schneiden von Öffnungen

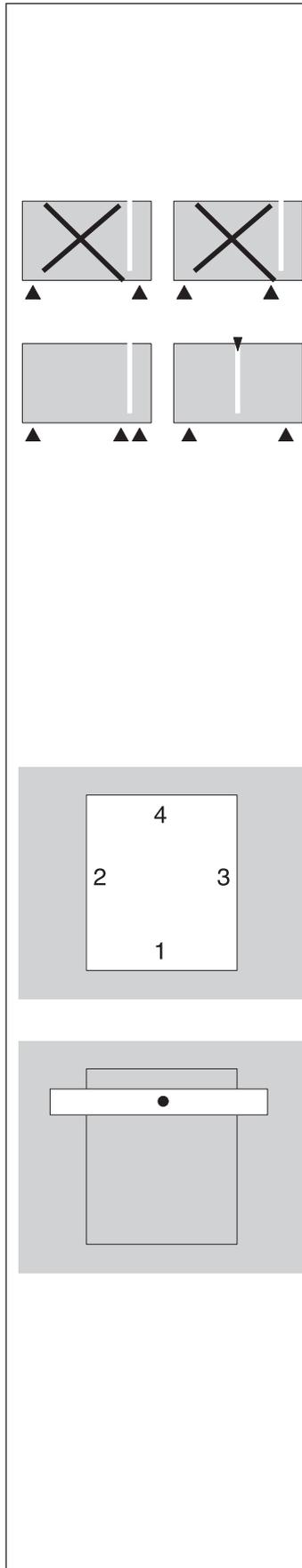
Eine übliche Tätigkeit für die Diamantsäge sind kleinere Durchführungen in dicken Wänden.

Wahrscheinlich ist die Reihenfolge der Schnitte selbstverständlich, es soll jedoch noch einmal darauf hingewiesen werden: Mit dem unteren Schnitt beginnen, mit den Seiten fortfahren und mit dem oberen Schnitt abschließen. Auf diese Weise wird die Klemmgefahr vermieden.

Abstützen

Bei größeren Durchführungen ist es wichtig, dass das ausgeschnittene Stück abgestützt wird, sodass es nicht auf den Bediener fallen kann.

Die Methoden variieren natürlich je nach Bedarf. Eine Methode ist das Bohren eines Lochs in das auszuschneidende Teil und die Befestigung von Brettern, die an beiden Seiten festgeschraubt werden.

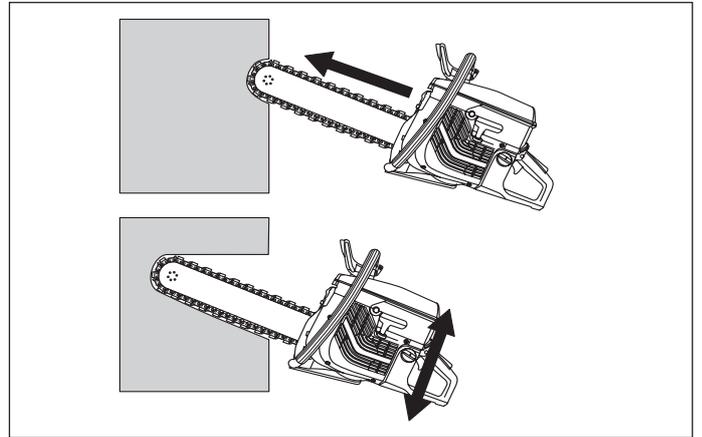


Effektives Schneiden

Prinzipiell gibt es zwei Methoden des Arbeitsbeginns bei einem stärkeren Objekt.

Einstechmethode

Mit dem unteren Teil der Schienenspitze eine 10 cm tiefe Nut in die Wand sägen. Säge aufrichten und gleichzeitig die Schienenspitze in die Nut stecken. Die Säge heben und senken und gleichzeitig in die Wand drücken, so lässt es sich auf effektive Weise bis zur vollen Tiefe schneiden.



Vorschneidemethode

Diese Methode wird empfohlen, wenn absolut gerade und rechteckige Schnitte gewünscht werden.



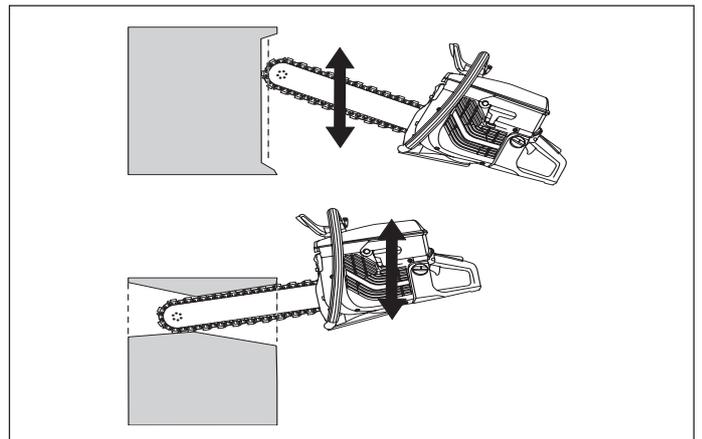
WARNUNG!

Niemals einen Trennschleifer mit gewöhnlicher Trennscheibe zum Vorschneiden verwenden. Die Trennscheibe erzeugt nur eine schmale Sägenut, und ein Weiterschneiden mit der Diamantkettensäge führt unweigerlich zu gefährlichem Rückschlag und Verklemmen in der Nut.

Zuerst am besten ein Brett an der geplanten Schnittstelle befestigen. Dies fungiert als Führung für das Schneiden. Mit dem unteren Teil der Schienenspitze 2-3 cm tief entlang der gesamten Linie schneiden. Zurückgehen und weitere 2-3 cm schneiden. Wiederholen, bis die Tiefe zwischen 5 und 10 cm beträgt, je nach Genauigkeitsanforderungen und Stärke des Objekts. Dieser Vorschritt führt die Schiene gerade weiter in den Sägeschnitt, der gemäß der Einstechmethode bis zur vollen Tiefe erfolgt; Gummiklotz als Haltepunkt/Gegenhalter verwenden.

Pendeltechnik

Nach dieser Methode erfolgt der gesamte Schnitt mit einer pendelnden Bewegung und erst an den Endpunkten des Schnitts wird die Säge gerade gehalten. Im Allgemeinen sollte die Kette eine möglichst kurze Strecke schneiden. Der Partialdruck wird dadurch größer und das Schneiden erfolgt rascher.



SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Wasserkühlung



WARNUNG!
Die Wasserkühlung bei benzinbetriebenen Diamantkettensägen beim Betonschneiden kühlt die Kette, verlängert ihre Lebensdauer und reduziert die Staubbildung (siehe Abschnitt "Schneidausrüstung"). Als nachteilig müssen die Rutschgefahr, die Schwierigkeiten bei sehr niedrigen Temperaturen und die möglichen Schäden an Fußböden und anderen Bauelementen genannt werden.

Schärfen von Diamantketten

Die Ketten können durch falsche Druckbelastung des Bedieners oder durch Schneiden bestimmter Materialien, wie beispielsweise Eisenbeton, stumpf werden. Beim Schneiden mit einer stumpfen Kette kann es zur Überhitzung und letztlich zur Ablösung von Kettenteilen kommen.

An einem leicht abrasiven Material wie Sand- oder Ziegelstein schleifen.

Vibrationen in den Ketten

Stärkere Vibrationen können entstehen, wenn ein zu hoher Druck ausgeübt oder die Kette in das Werkstück gedrückt wird. Ein niedrigerer ausgeübter Druck sollte die Vibration mindern. Andernfalls die Kette austauschen.

Rückschlag

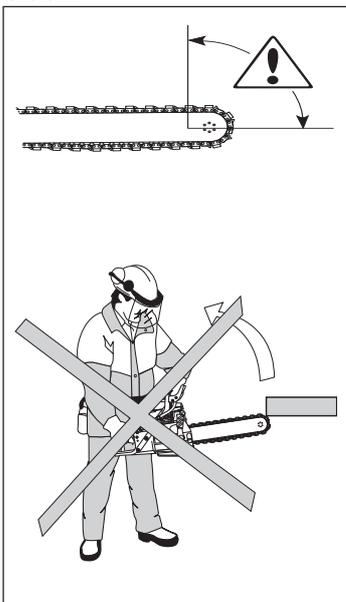


WARNUNG! Ein Rückschlag kann plötzlich und mit großer Kraft auftreten. Wenn die nachstehenden Vorschriften nicht befolgt werden, kann die Folge eine ernsthafte bis hin zur tödlichen Verletzung sein.

Wenn der Abschnitt der Kette, der in der nachstehenden Abbildung gezeigt wird, zum Schneiden benutzt wird, kann die Kette im Schnitt aufwärts steigen und die Diamantkettensäge mit großer Kraft nach oben und zurück zum Bediener schleudern.

Wie man Rückschlag vermeidet:

1. Niemals mit dem Abschnitt der Kette schneiden, der in der Abbildung gezeigt wird.
2. Eine sichere Arbeitsstellung mit festem Stand einnehmen.
3. Die Diamantkettensäge mit beiden Händen fassen und mit Daumen und Fingern um den Handgriff fest greifen.
4. Das Werkstück in bequemem Abstand halten.
5. Die Diamantkettensäge bei voller Gaszufuhr arbeiten lassen.
6. Vorsicht beim erneuten Einsetzen der Säge in die Schnittfuge.
7. Unter keinen Umständen oberhalb der Schulterhöhe schneiden.
8. Auf Verschieben des Werkstücks oder Ähnliches achten,



Einziehen (Pull-in)

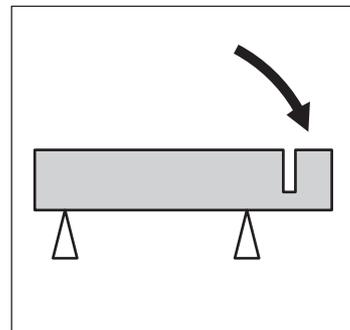
Das Einziehen tritt auf, wenn der untere Teil der Kette plötzlich gestoppt wird oder wenn sich die Schnittstelle verengt. (Zwecks Vermeidung der Blockierung, siehe Abschnitte "Wie man Rückschlag vermeidet" und "Blockierung/Drehung").

Blockierung/Drehung

Blockierung tritt auf, wenn sich die Schnittstelle verengt. Die Diamantkettensäge kann plötzlich durch eine sehr starke Drehbewegung nach unten gezogen werden.

Wie man das Blockieren verhindert

Das Werkstück ist so zu unterstützen, dass die Schnittstelle während des Schneidens und nach Abschluss des Schneidens geöffnet bleibt.



WARNUNG!
Wenn die Drehzahl höher als angegeben ist, muss die Maschine vor dem Gebrauch von einer Vertragswerkstatt repariert werden.

Wartung und Lagerung

Allgemeines

Diamantkettensägen von Husqvarna sind robust und haltbar. Da sie jedoch für das Schneiden mit hohen Geschwindigkeiten benutzt werden, muss der gesamte Service zu den genannten Zeitpunkten und auf die vorgeschriebene Weise ausgeführt werden, um jederzeit ein effektives und sicheres Arbeiten mit dem Gerät zu gewährleisten.

In dieser Bedienungsanleitung wird beschrieben, welche Wartungsarbeiten Sie selbst ausführen können. Für alle anderen Servicearbeiten ist eine autorisierte Vertragswerkstatt in Anspruch zu nehmen.

Diamantkettensägen sind mit Sorgfalt zu behandeln und mit demontierter Kette zu lagern.

Ketten

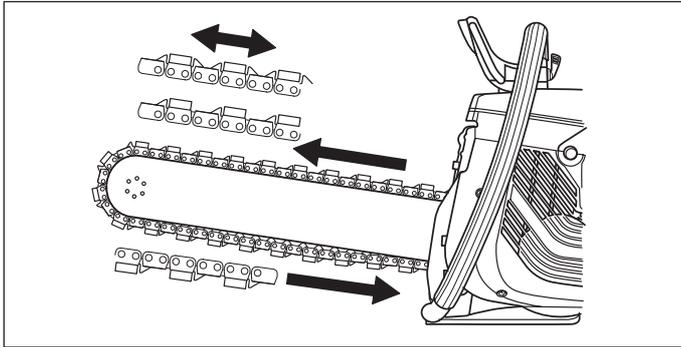
- Nach Benutzung der Diamantkettensäge müssen sämtliche Ketten entfernt und sorgfältig gelagert werden.
- Neue Ketten müssen vor dem Gebrauch auf Transport- und Lagerschäden untersucht werden.

Nach beendeter Arbeit ist die Diamantkettensäge mit Wasserdruck mindestens 15 Sekunden lang zu betreiben, um Schiene, Kette und Antriebsvorrichtung von Partikeln zu säubern. Die Maschine mit Wasser abspülen. Wird die Maschine längere Zeit nicht benutzt, empfehlen wir das Einölen von Kette und Schiene, um Korrosion zu vermeiden.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

SCHNEIDAUSRÜSTUNG

ACHTUNG! Kettenbruch kann schwere Verletzungen verursachen, wenn die Kette gegen den Bediener geschleudert wird.

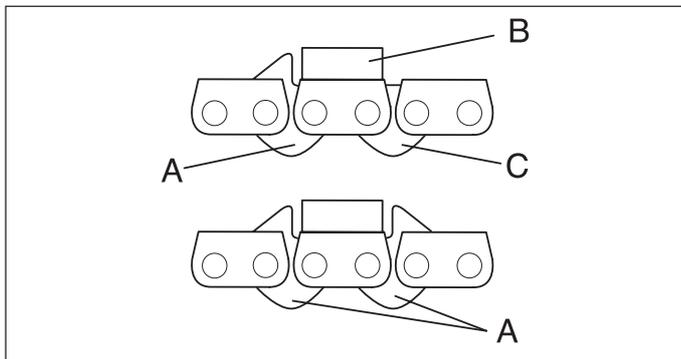


Diamantketten

Auf dem Markt sind zwei Grundtypen von Diamantketten erhältlich. Sie unterscheiden sich dadurch, dass die Kette über einen Führungszahn auf einer oder auf beiden Seiten des Diamantsegments verfügt.

Bei Verwendung einer Kette mit einem Führungszahn muss die Kette stets in der richtigen Richtung montiert werden, d. h. der Führungszahn muss das Segment in der richtigen Höhe in den Schnitt führen. Bei Verwendung einer Kette mit doppelten Führungszähnen kann die Kette in jeder beliebigen Richtung montiert werden.

ACHTUNG! Wird eine benutzte Kette erneut montiert, muss sie in derselben Arbeitsrichtung wie früher montiert werden, um den Segmentverschleiß zu reduzieren und sofort das volle Schneidvermögen zu erzielen.



- A) Treibglied mit Führungszahn
- B) Schneidezahn mit Diamantsegment
- C) Treibglied

Kette prüfen

Prüfen, dass die Kette keine Schäden in Form von lockeren Gelenkverbindungen, gebrochenen Führungszähnen, Treibgliedern oder Segmenten aufweist.

Wurde die Kette stark verklemmt oder anderweitig außergewöhnlich belastet, muss sie für eine sorgfältige Inspektion von der Schiene abgenommen werden.

Kette in der richtigen Richtung montieren

Die Kette darf niemals in der falschen Richtung montiert werden. Der Führungszahn soll das Segment in der richtigen Höhe im Schnitt führen.

Säge prüfen

Die Säge ist mit einer Reihe Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet, die den Bediener bei Kettenbruch schützen. Diese Sicherheitsvorrichtungen müssen vor Beginn der Arbeit überprüft werden. Die Säge niemals benutzen, wenn folgende Teile beschädigt sind oder fehlen:

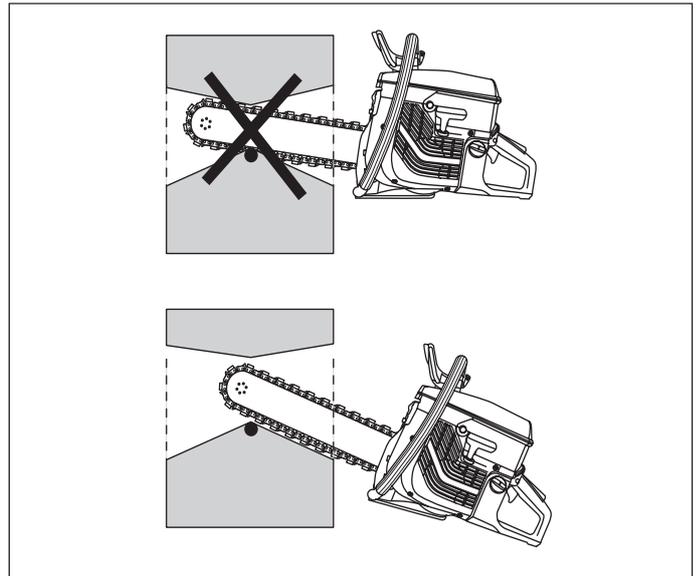
- Deckel über dem Antriebsrad
- Beschädigter oder fehlender Handschutz
- Beschädigte Kette

Säge in der richtigen Richtung bedienen

Aus Sicherheitsgründen darf die Säge niemals umgedreht verwendet werden. Gelöste Teile des Sägeobjekts oder zerstörte Kettenteile können gegen den Bediener geschleudert werden.

Ausschließlich geeignete Materialien schneiden

Die Diamantkettensäge ist ausschließlich für das Schneiden in Beton, Stein, Ziegel u. Ä. vorgesehen. Die Säge darf niemals zum Schneiden reiner Metalle verwendet werden; dies führt höchstwahrscheinlich zu gebrochenen Segmenten oder Kettenbruch. Die Diamantsegmente eignen sich zum Schneiden in armiertem Beton. Schneiden Sie die Armierung zusammen mit so viel Beton wie möglich, um die Kette zu schonen.



Schärfen

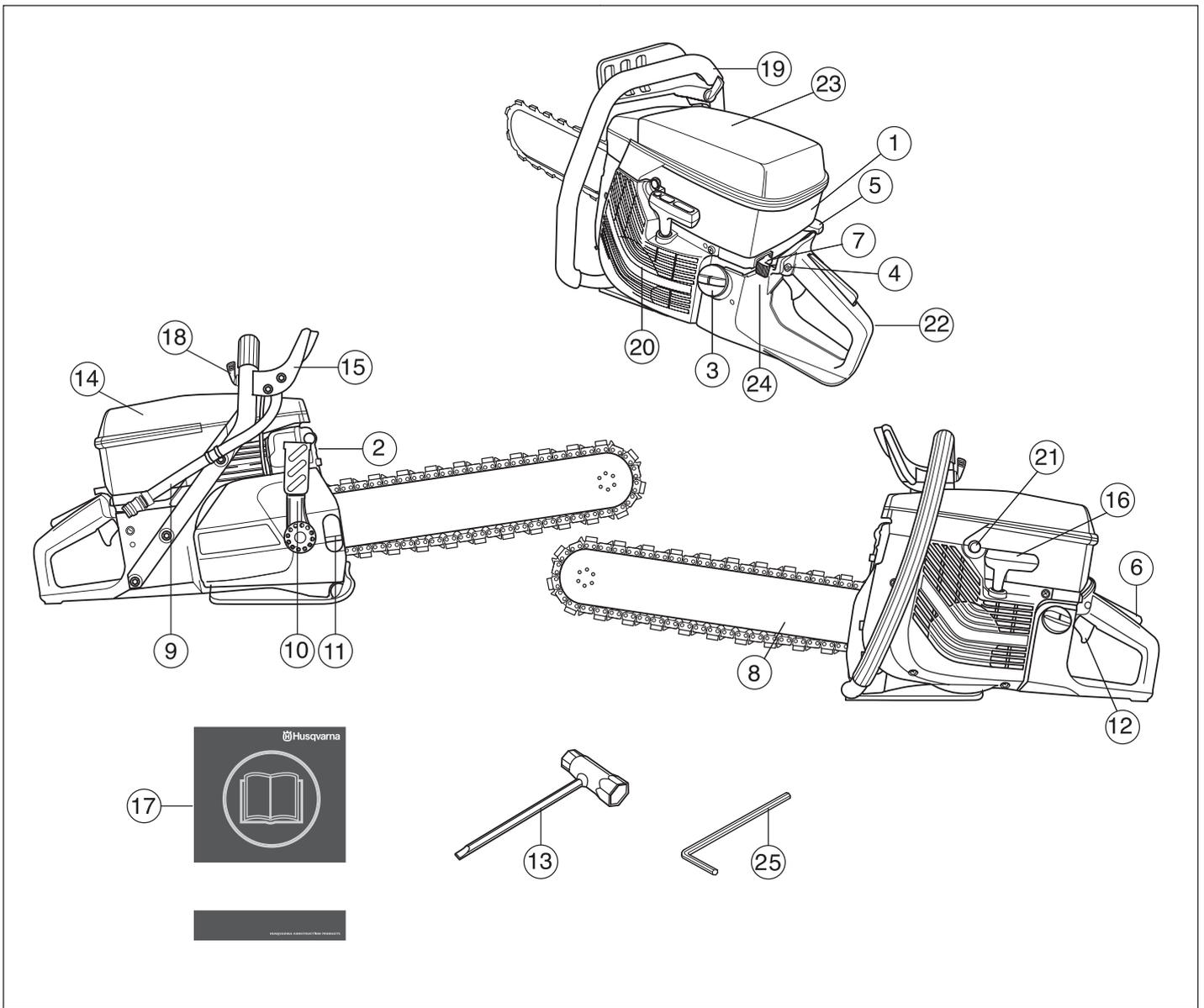
Beim Schneiden von sehr hartem Beton oder Stein können sich die Diamantsegmente verkleinern oder ihr Schneidvermögen verlieren. Dies kann auch der Fall sein, wenn mit niedrigem Partialdruck geschnitten werden muss (die Diamantkette liegt mit der gesamten Schienenlänge am Werkstück an). Dieses Problem kann durch kurzzeitiges Schneiden in einem leicht abrasiven Material wie Sand- oder Ziegelstein behoben werden.



WARNUNG!

Die Konstruktion der Diamantkettensäge darf unter keinen Umständen verändert werden, um andere als die vorgesehenen Materialien zu schneiden. Sie darf absolut nicht mit einer Sägekette für Holz versehen werden.

EINZELTEILE



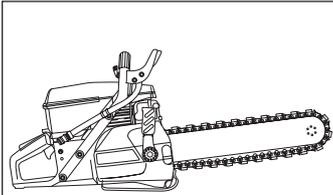
Einzelteile der Diamantkätzensäge

- | | |
|------------------------------------|--------------------------|
| 1. Zylinderabdeckung | 14. Luftfilterabdeckung |
| 2. Dämpfung | 15. Handschutz |
| 3. Kraftstofftank | 16. Anlassergriff |
| 4. Anlasserdrosselsicherung | 17. Bedienungsanweisung |
| 5. Choke | 18. Wassereinstellregler |
| 6. Gaszugsperr | 19. Vordergriff |
| 7. Stoppschalter | 20. Anlasser |
| 8. Schiene und Kette | 21. Dekompressionsventil |
| 9. Wasserschlauch, Schnellkupplung | 22. Hinterer Handgriff |
| 10. Kettenspannergriff | 23. Warnschild |
| 11. Gegenhalterschraube | 24. Typenschild |
| 12. Gaszug | 25. Inbusschlüssel |
| 13. Kombischlüssel | |

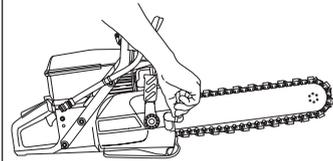
MONTAGE

Kettenspannung

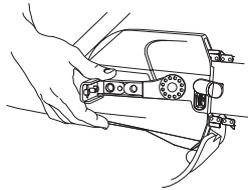
Zu lose gespannte Kette.



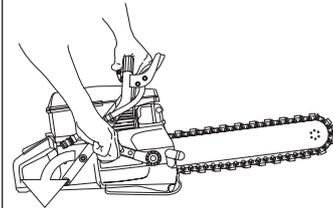
Zuerst den Deckel über der Gegenhalterschraube öffnen.



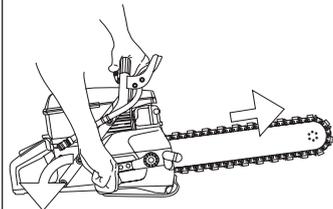
Griff ausklappen und Hebel nach unten/hinten führen.



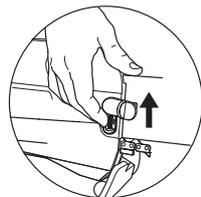
Hebel weiter nach unten/hinten führen, bis die Kette gestreckt ist.



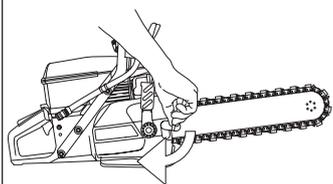
Schiene an der Schienenspitze festhalten und gleichzeitig Hebel nach oben/vorne führen.



Die Kettenspannung mit der Gegenhalterschraube sichern.

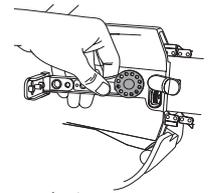


Deckel über der Gegenhalterschraube schließen.

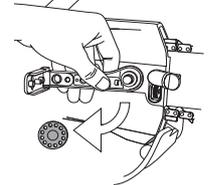


Austausch von Kette und Kettenantriebsrad

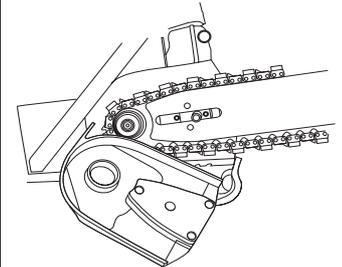
Feder in den Kettenspannergriff drücken und die Mutter im Gegenuhrzeigersinn drehen.



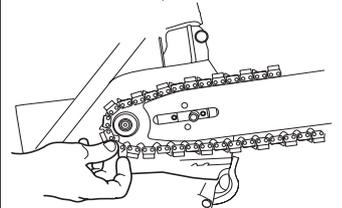
Stellmutter abschrauben.



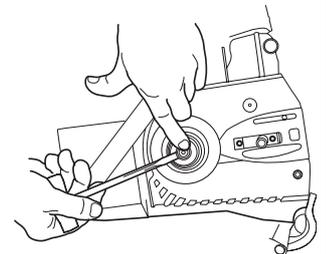
Kupplungsdeckel entfernen.



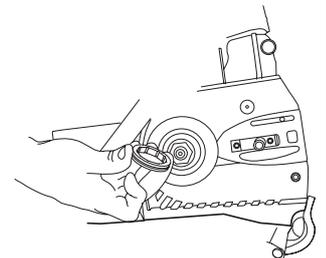
Schiene und Kette entfernen.



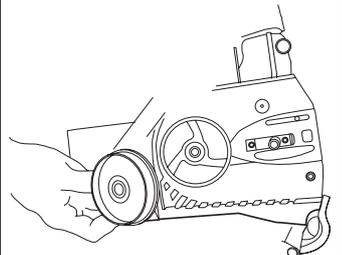
Den Federring, der die beiden "Halbmonde" hält, vorsichtig mit einem Schraubenzieher abstimmen.



"Halbmonde", Schutzdeckel und Antriebsrad entfernen.



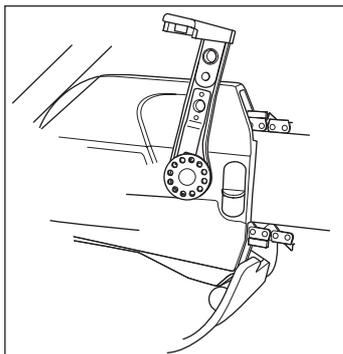
Kupplungstrommel entfernen.



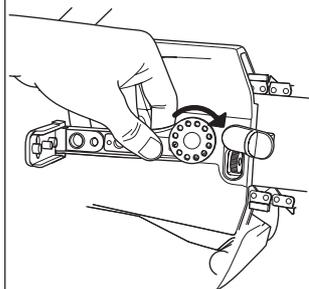
Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Änderung der Spannkraft in der Schienenmutter

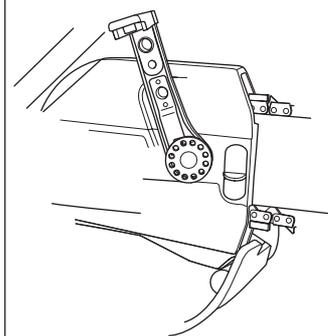
Prüfen, ob sich der Kettenspannerhebel lose anfühlt.



Hebel in die hintere untere Position führen.
Hebelfeder hineindrücken und Stellmutter im Uhrzeigersinn drehen.



Nach der Einstellung soll der Kettenspannergriff fast gerade nach oben zeigen (siehe Abbildung), wenn er so weit wie möglich im Uhrzeigersinn bewegt wird.



Achtung: Beim Wiedereinbau stets beachten, dass der Kupplungsdeckel in die Nut an der Schienenbefestigung greift, sonst können die Abdeckungen beschädigt werden.

UMGANG MIT KRAFTSTOFF

Kraftstoff

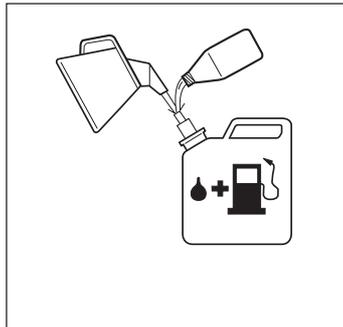
Achtung! Das Gerät ist mit einem Zweitaktmotor ausgestattet und daher ausschließlich mit einer Mischung aus Benzin und Zweitaktmotoröl zu betreiben. Damit das Mischungsverhältnis richtig ist, muss die beizumischende Ölmenge unbedingt genau abgemessen werden. Wenn kleine Kraftstoffmengen beige-mischt werden, wirken sich auch kleine Abweichungen bei der Ölmenge stark auf das Mischungsverhältnis aus.



Bei der Handtierung von Kraftstoff für gute Entlüftung sorgen.

Benzin

- Bleifreies oder verbleites Qualitätsbenzin verwenden.
- Als niedrigste Oktanzahl wird ROZ 90 empfohlen. Wenn der Motor mit Benzin einer niedrigeren Oktanzahl als 90 betrieben wird, läuft er nicht einwandfrei. Das führt zu erhöhten Motortemperaturen, die schwere Motorschäden verursachen können.



Zweitaktöl

- Das beste Resultat und die beste Leistung wird mit HUSQVARNA-Zweitaktmotoröl erzielt, das speziell für unsere luftgekühlten Zweitaktmotoren hergestellt wird.
- Niemals Zweitaktöl für wassergekühlte Außenbordmotoren, sog. Outboardoil (TCW), verwenden.
- Niemals Öl für Viertaktmotoren verwenden.

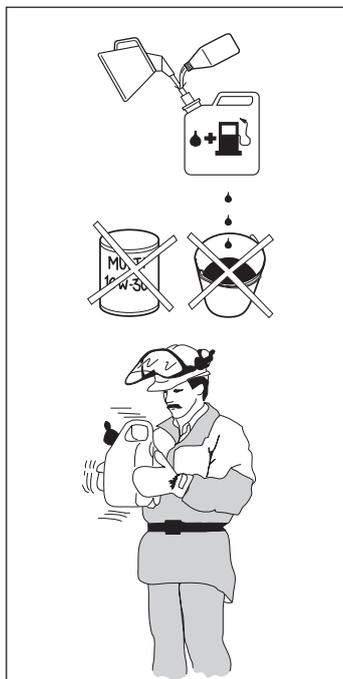
Gasolin Benzin Essence Gasolina Lit.	Oil · Öl Huile · Aceite Lit.	
	2% (1:50)	3% (1:33)
5	0,10	0,15
10	0,20	0,30
15	0,30	0,45
20	0,40	0,60
US gallon	US fl. oz.	
	2% (1:50)	3% (1:33)
1	2 1/2	3 3/4
2 1/2	6 1/2	9 3/4
5	12 7/8	19 1/4

Mischungsverhältnis

1:50 (2 %) mit HUSQVARNA-Zweitaktöl o. A.
1:33 (3 %) mit anderen Ölen für luftgekühlte Zweitaktmotoren der Klasse JASO FB/ISO EGB.

Mischen

- Benzin und Öl stets in einem sauberen, für Benzin vorgesehenen Behälter mischen.
- Immer zuerst die Hälfte des Benzins und dann die gesamte Ölmenge einfüllen. Die Kraftstoffmischung verrühren (schütteln) und dann den Rest des Benzins dazugeben.
- Vor dem Einfüllen in den Tank die Mischung noch einmal sorgfältig verrühren (schütteln).
- Kraftstoff höchstens für einen Monat im voraus mischen.
- Wenn der Trennschleifer über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, den Kraftstofftank entleeren und reinigen.



Tanken



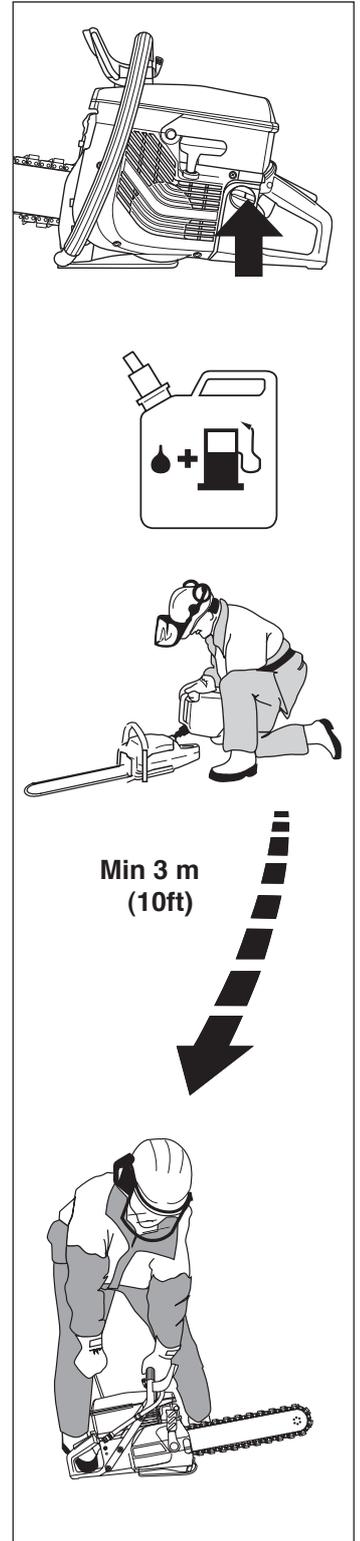
WARNUNG!
Die folgenden Vorsichtsmaßnahmen verringern die Brandgefahr.

- Nicht rauchen und keine heißen Gegenstände in die Nähe des Kraftstoffs bringen.
- Unter keinen Umständen mit laufendem Motor tanken.
- Den Tankdeckel beim Betanken langsam öffnen, damit ein eventueller Überdruck allmählich verschwindet.
- Nach dem Tanken den Tankdeckel sorgfältig zudrehen.
- Die Diamantkettensäge beim Starten immer vom Tankplatz entfernen.

- Den Handgriff trocken, sauber und frei von Öl und Kraftstoff halten.

- Um den Tankdeckel herum sauberwischen. Den Kraftstofftank regelmäßig reinigen. Der Kraftstofffilter muss mindestens einmal jährlich gewechselt werden. Verunreinigungen im Tank verursachen Betriebsstörungen. Vor dem Auftanken den Kraftstoff durch Schütteln des Behälters gut mischen.

- Beim Einfüllen von Kraftstoff stets Vorsicht walten lassen. Den Trennschleifer mindestens drei Meter vom Tankplatz entfernen, bevor gestartet wird. Kontrollieren, ob der Tankdeckel fest sitzt.



START UND STOPP

Start und Stopp



WARNUNG!
Vor dem Start muss folgendes beachtet werden:

- Die Diamantkettensäge erst starten, wenn Schiene, Kette und sämtliche Abdeckungen montiert sind. Andernfalls könnte sich die Kupplung lösen und Verletzungen verursachen.
- Vor dem Start die Diamantkettensäge unter allen Umständen von der Auftankstelle entfernen.
- Bediener und Maschine müssen einen festen Stand haben und die Kette muss sich ungehindert drehen können.
- Sicherstellen, dass sich keine Unbefugten im Arbeitsbereich aufhalten.

Start bei kaltem Motor

ZÜNDUNG

Den Stoppschalter nach links schieben.



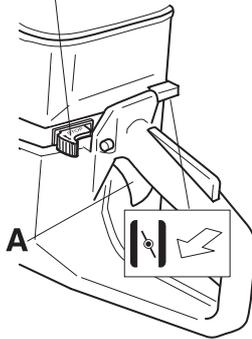
CHOKE

Den Chokeregler herausziehen.



STARTGASSPERRE

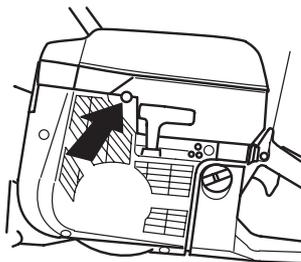
Den Gashandhebel und dann die Startgassperre (A) drücken. Den Gashandhebel loslassen; der Hebel ist nun auf Halbgas gesperrt. Die Sperre wird freigegeben, wenn der Gashandhebel ganz eingedrückt wird.



DEKOMPRESSIONSVENTIL

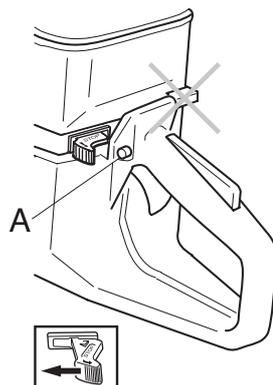
Das Ventil senkt den Druck im Zylinder, so dass sich die Diamantkettensäge leichter starten lässt.

Das Dekompressionsventil sollte beim Starten immer betätigt werden. Wenn der Motor läuft, geht das Ventil automatisch in seine Ausgangsstellung zurück.



Start warmer Motor

Genauso vorgehen wie beim Starten des kalten Motors, jedoch nicht den Choke herausziehen.



Nassschnitt

Die Diamantkettensäge muss stets mit Wasserkühlung betrieben werden. Trockenschnitt führt unmittelbar zur Überhitzung und Schäden an Kette und Schiene und somit zu Verletzungsgefahr. Außer der Kühlung von Kette und Schiene entfernt der Wasserstrom Partikel von der Schiene und den Treibgliedern. Daher ist es wichtig, dass der Wasserdruck hoch ist. Der Wasserdruck soll mindestens 2,5 bar und höchstens 11 bar betragen. Der empfohlene Druck ist ca. 5 bar.

Start



WARNUNG! Die Kette dreht sich, wenn der Motor startet. Darauf achten, dass sie sich ungehindert drehen kann.

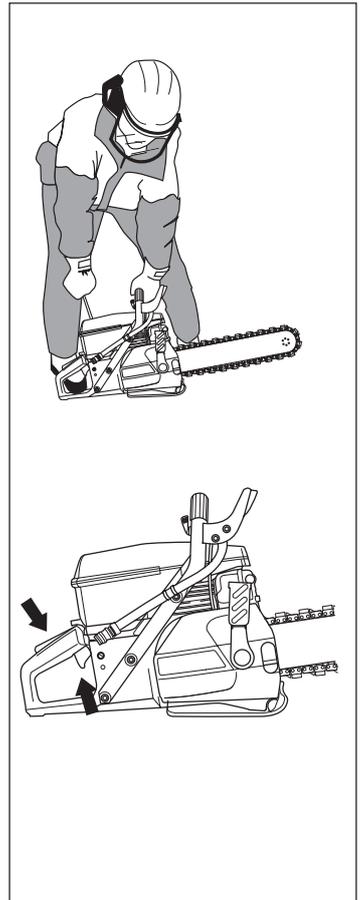
Den vorderen Griff mit der linken Hand umfassen. Mit dem rechten Fuß auf das Unterteil des hinteren Handgriffs treten und die Diamantkettensäge gegen den Boden drücken. **Das Startseil niemals um die Hand wickeln.**

Den Startgriff mit der rechten Hand fassen und das Startseil bis zum ersten Widerstand (die Starterklinken rasten ein) langsam herausziehen. Danach das Seil schnell und zügig durchziehen.

ACHTUNG! Das Startseil nicht ganz herausziehen und es auch nicht aus ganz herausgezogener Lage loslassen. Schäden an der Diamantkettensäge können die Folge sein.

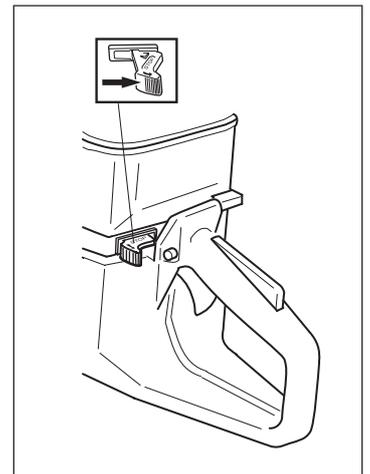
Sobald der Motor zündet, den Choke hineinschieben. Neue Startversuche machen, bis der Motor anspringt.

Wenn der Motor anspringt, schnell Vollgas geben, das Startgas schaltet sich automatisch aus.



Stopp

Zum Abstellen des Motors die Zündung abschalten. (Den Stoppschalter nach rechts schieben.)



Vergaser

Ihr Husqvarna-Gerät wurde unter besonderer Berücksichtigung der Schadstoffemissionen entwickelt und hergestellt. Nach 8-10 Tankfüllungen ist der Motor eingefahren. Um sicherzustellen, dass er die optimale Leistung bringt und einen minimalen Schadstoffausstoß hat, lassen Sie den Vergaser Ihres Geräts von Ihrem Service-Fachhändler, der einen Drehzahlmesser zur Verfügung hat, kontrollieren.

Funktion, endgültige Einstellung



Warnung! Die Diamantkettensäge erst starten, wenn Schiene, Kette und sämtliche Abdeckungen montiert sind. Andernfalls kann sich die Kupplung lösen und Verletzungen verursachen.

Betrieb

- Der Vergaser reguliert die Motordrehzahl über die Drosselklappe. Im Vergaser werden Luft und Kraftstoff gemischt.

Düsen

Der Vergaser ist mit festen Düsen ausgestattet, um sicherzustellen, dass der Motor immer mit dem richtigen Luft/Kraftstoffgemisch versorgt wird. Wenn der Motor nicht genug Leistung bringt oder schlecht beschleunigt, folgendermaßen vorgehen:

- Luftfilter kontrollieren und ggf. austauschen.
- Wenn diese Maßnahme nicht hilft, wenden Sie sich an eine autorisierte Werkstatt.

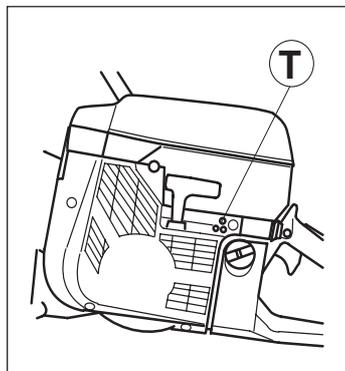
Einstellung der Leerlaufschraube T

Der Leerlauf wird mit der Schraube T eingestellt. Wenn ein Nachstellen erforderlich ist, die Schraube T zuerst im Uhrzeigersinn drehen, bis die Kette zu rotieren beginnt. Dann gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Kette stehen bleibt. Die Leerlaufschraube ist korrekt eingestellt, wenn der Motor in jeder Position sauber läuft. Zudem sollte die Spanne bis zu der Drehzahl, bei der die Kette zu rotieren beginnt, möglichst groß sein.

Empfohlene Leerlaufdrehzahl: 2500 U/min.



Wenn sich die Leerlaufdrehzahl nicht so einstellen lässt, dass die Kette stehen bleibt, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Benutzen Sie Ihr Gerät nicht, bevor es korrekt eingestellt oder repariert worden ist.



Kraftstofffilter

- Im Inneren des Kraftstofftanks befindet sich der Kraftstofffilter.
- Der Kraftstofftank muss beim Tanken vor Schmutz geschützt werden. Das verringert die Gefahr von Betriebsstörungen durch einen verstopften Kraftstofffilter im Inneren des Tanks.
- Der Filter kann nicht gereinigt werden, sondern muss bei Verschmutzung ausgewechselt werden. **Der Austausch des Filters muss mindestens einmal jährlich erfolgen.**

Luftfilter

Der Luftfilter muss regelmäßig von Staub und Schmutz gereinigt werden, zur Vermeidung von:

- Vergaserstörungen
- Startschwierigkeiten
- Leistungsminderung
- Unnötigem Verschleiß der Motorteile
- Zu hohem Kraftstoffverbrauch



Das Luftfiltersystem besteht aus einem Hauptfilter (1) und einem Backup-Filter (2):

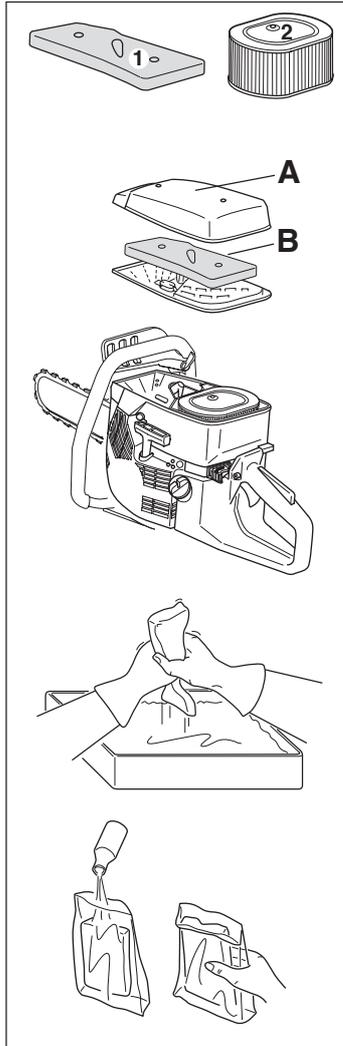
1) Der Hauptfilter ist ein eingeölter Schaumstofffilter, der leicht zugänglich unter dem Filterdeckel A sitzt. Bei staubigen Arbeitsverhältnissen den Filter nach zwei Tankfüllungen prüfen oder erneuern. Für beste Filterleistung den Filter regelmäßig reinigen und einölen. Für diesen Zweck gibt es ein spezielles HUSQVARNA-Filteröl.

- Den Filter entfernen. Den Filter in warmer Seifenlauge sorgfältig reinigen. Nach dem Reinigen sorgfältig ausspülen. Auswringen und trocken lassen. **ACHTUNG!** Verwendung von Pressluft unter zu hohem Druck kann das Schaumgummi beschädigen.

- Den Filter wieder gut einölen. Es ist äußerst wichtig, dass der ganze Filter von Öl durchtränkt ist.

2) Der Backup-Filter ist ein Papierfilter unter Deckel B. Diesen Filter austauschen/reinigen, wenn die Motorleistung abnimmt oder nach 1-2 Wochen. Der Filter wird nur saubergeschüttelt oder vorsichtig mit Pressluft durchgeblasen. Den Filter unter keinen Umständen auswaschen!

Ein Filter, der eine längere Zeit verwendet wurde, kann nie gänzlich gereinigt werden. Daher müssen alle Filter in bestimmten Zeitabständen erneuert werden. **Einen beschädigten Filter immer austauschen.**



Wichtige Information!

Schlechte Wartung des Luftfilters kann zu Belägen an der Zündkerze und unnormal starkem Verschleiß der Motorteile führen.

WARTUNG

Startvorrichtung



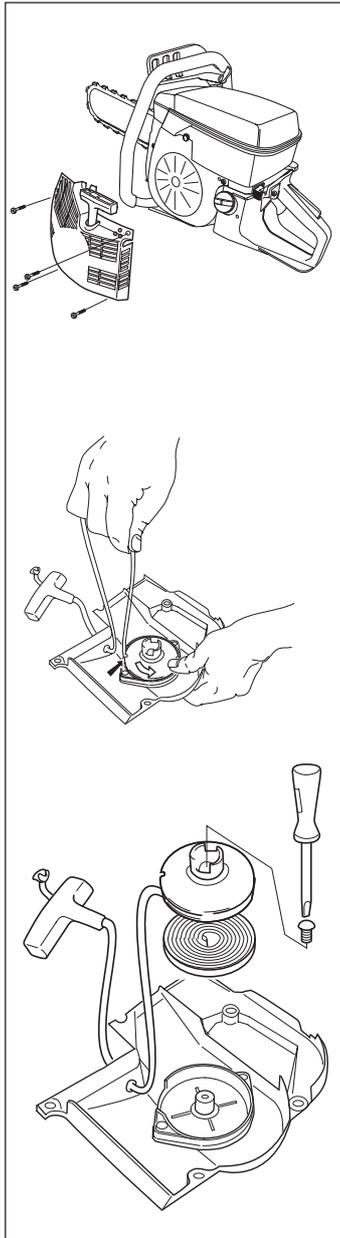
WARNUNG!

- Die Rückholfeder liegt vorgespannt im Startergehäuse. Bei unvorsichtiger Behandlung kann diese herausschnellen und Menschen können dabei verletzt werden.
- Beim Austausch von Starterfeder oder Startseil große Vorsicht walten lassen, Schutzbrille verwenden.

Austausch eines gerissenen oder verschlissenen Startseils

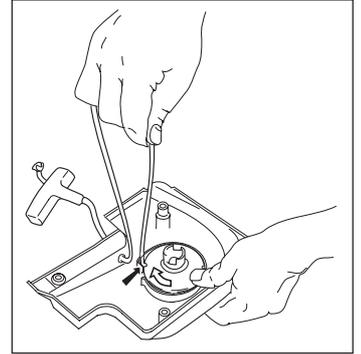


- Die Befestigungsschrauben, durch die die Startvorrichtung am Kurbelgehäuse befestigt ist, lösen und die Startvorrichtung abnehmen.
- Das Seil etwa 30 cm herausziehen und es in die Aussparung der Außenkante der Seilrolle heben. Die Rückholfeder durch langsames Rückwärtsdrehen der Rolle entspannen.
- Die Schraube in der Mitte der Seilrolle lösen und die Rolle entfernen. Ein neues Starterseil einziehen und an der Seilrolle befestigen. Drei Umdrehungen auf die Seilrolle aufwickeln. Seilrolle gegen die Rückholfeder montieren, so dass das Ende der Rückholfeder in die Seilrolle einrastet. Die Schraube in der Mitte der Seilrolle montieren. Das Starterseil durch das Loch im Startergehäuse und Startgriff einziehen und anschließend mit einem doppelten Knoten sichern.



Spannen der Rückholfeder

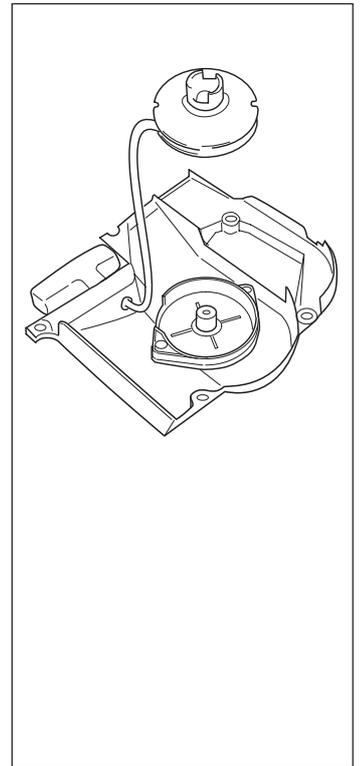
- Startseil aus der Aussparung in der Seilrolle herausnehmen und die Seilrolle etwa 2 Umdrehungen (im Uhrzeigersinn) drehen.
- ACHTUNG! Das Startseil ganz herausziehen und prüfen, dass sich die Seilrolle noch 1/2 Umdrehung drehen lässt.



Austausch einer gebrochenen Starterfeder

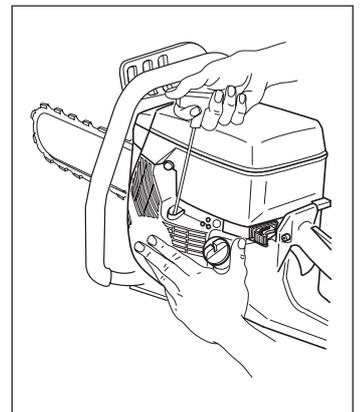


- Seilrolle herausheben. (Siehe Abschnitt: "Austausch eines gerissenen oder verschlissenen Startseils".)
- Die Schrauben lösen, die die Federkassette halten.
- Die Rückholfeder herausnehmen, indem die Startvorrichtung, mit der Innenseite nach unten, vorsichtig gegen die Arbeitsbank geschlagen wird. Eine neue Rückholfeder in der richtigen Position einlegen. Sollte die neue Feder beim Einlegen herauspringen, diese von außen nach innen zur Mitte hin aufwickeln.
- Die Rückholfeder leicht einölen. Die Seilrolle einbauen und die Rückholfeder spannen.



Montage der Startvorrichtung

- Die Startvorrichtung montieren, indem das Startseil herausgezogen wird und die Startvorrichtung dann an ihren Platz am Kurbelgehäuse gebracht wird. Danach das Startseil langsam zurücklaufen lassen, bis die Starterklinken in die Seilrolle einrasten.
- Die Schrauben, mit denen die Startvorrichtung befestigt ist, montieren und festziehen.



WARTUNG

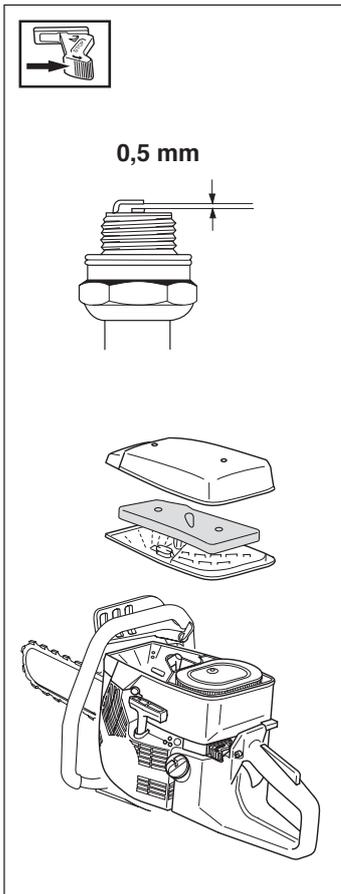
Zündkerze

Der Zustand der Zündkerze wird durch folgende Faktoren verschlechtert:

- Falsch eingestellter Vergaser
- Falsches Ölgemisch im Benzin (zuviel Öl)
- Verschmutzter Luftfilter

Diese Faktoren verursachen Beläge an den Elektroden der Zündkerze und können somit zu Betriebsstörungen und Startschwierigkeiten führen.

- **Bei geringer Leistung, bei Startschwierigkeiten oder wenn die Diamantkettensäge im Leerlauf ungleichmäßig läuft, immer zuerst die Zündkerze prüfen, bevor andere Maßnahmen eingeleitet werden.** Ist die Zündkerze verschmutzt, so ist sie zu reinigen. Gleichzeitig ist zu prüfen, ob der Elektrodenabstand 0,5 mm beträgt. Die Zündkerze ist nach ungefähr einem Monat in Betrieb oder, falls notwendig, öfter auszuwechseln.



ACHTUNG! Immer nur den vorgeschriebenen Zündkerzentyp verwenden (siehe Kapitel "Technische Daten")! Falsche Zündkerzen können Kolben/Zylinder beschädigen.

Schalldämpfer

Der Schalldämpfer dämpft den Schallpegel und leitet die Abgase vom Anwender weg. Die Abgase sind heiß und können Funken enthalten, die ein Feuer entfachen können, wenn sie auf trockenes, brennbares Material gerichtet werden.

Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn sich der Schalldämpfer nicht in einwandfreiem Zustand befindet.



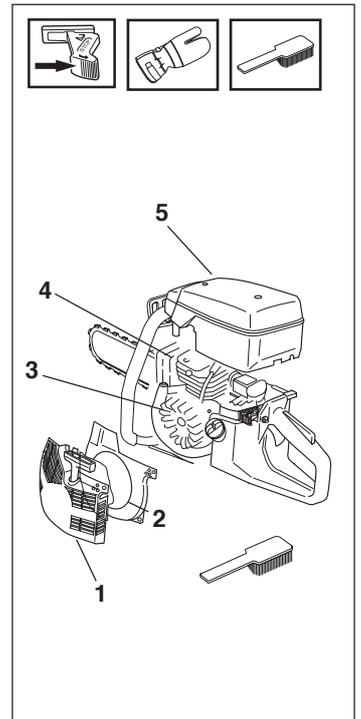
Kühlsystem

Um die Betriebstemperatur so niedrig wie möglich zu halten, ist die Diamantkettensäge mit einem Kühlsystem ausgerüstet.

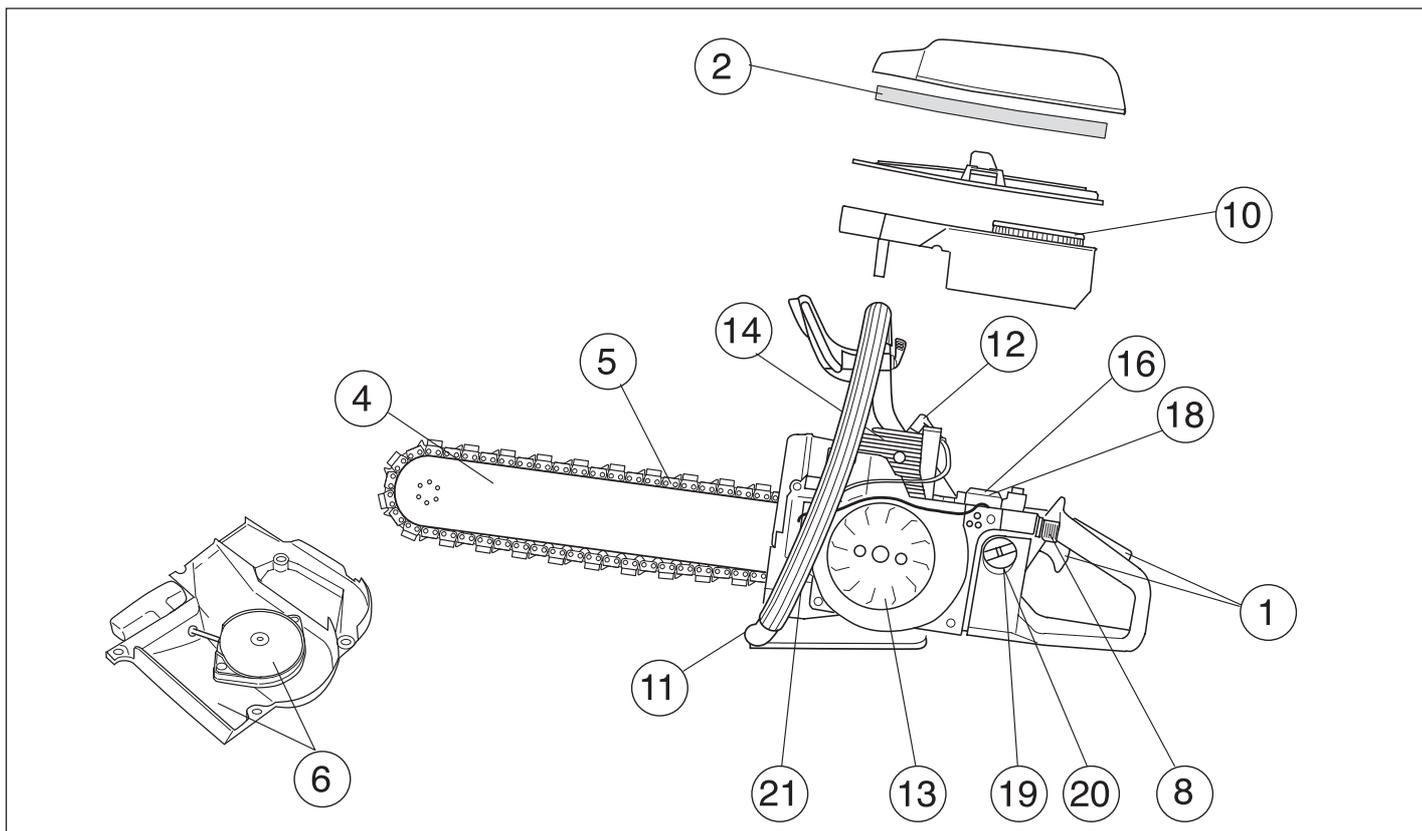
Das Kühlsystem besteht aus:

1. Lufteinlass in der Startvorrichtung.
2. Luftleitblech.
3. Gebläseflügel am Schwungrad.
4. Kühlflansche am Zylinder.
5. Zylinderdeckel (leitet die Kühlluft gegen den Zylinder).

Das Kühlsystem einmal wöchentlich mit einer Bürste reinigen, bei ungünstigen Arbeitsverhältnissen öfter. Ein verschmutztes oder verstopftes Kühlsystem führt zu Überhitzung der Diamantkettensäge und daraus folgenden Schäden an Zylinder und Kolben.



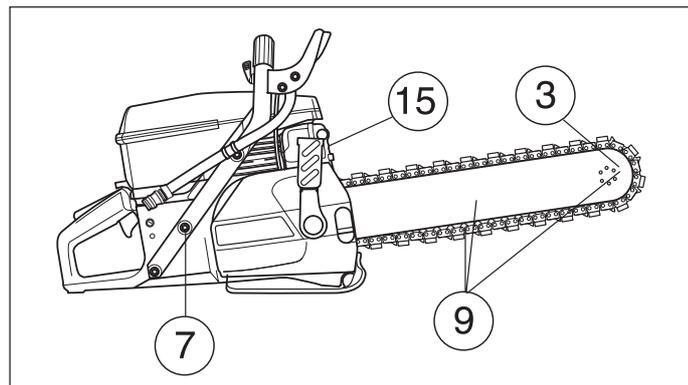
WARTUNG



Nachstehend folgen einige allgemeine Wartungsanweisungen. Bei weiteren Fragen setzen Sie sich bitte mit Ihrer Service-Werkstatt in Verbindung.

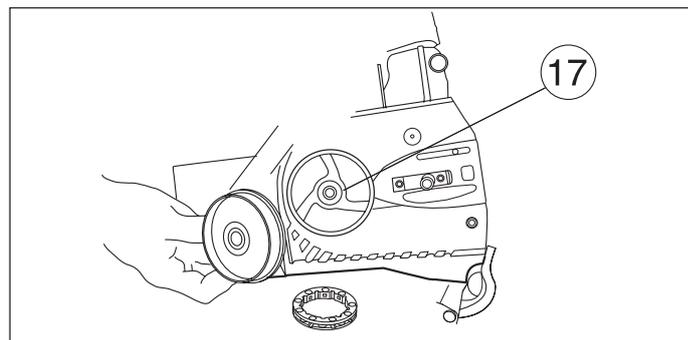
Tägliche Wartung

1. Die im Gashebel enthaltenen Teile auf Funktionssicherheit prüfen (Gassperre, Gashebel und Startgassperre.)
2. Hauptfilter reinigen.
3. Umlenkstern prüfen.
4. Zustand der Schiene prüfen.
5. Zustand der Diamantkette prüfen.
6. Startvorrichtung und Startseil kontrollieren und den Lufteinlass an der Startvorrichtung äußerlich reinigen.
7. Schrauben und Muttern nachziehen.
8. Die Funktion des Stoppschalters prüfen.
9. Kette, Umlenkstern und Schiene schmieren, um Korrosion zu vermeiden.



Wöchentliche Wartung

10. Den Backup-Papierfilter kontrollieren.
11. Die Vibrationsdämpfer auf Beschädigungen überprüfen.
12. Zündkerze reinigen. Elektrodenabstand prüfen. Einstellen auf 0,5 mm.
13. Die Schwungradflügel reinigen. Die Startvorrichtung und Rückholfeder kontrollieren.
14. Zylinderkühlrippen reinigen.
15. Den Schalldämpfer kontrollieren.
16. Die Funktion des Vergasers kontrollieren.



Monatliche Wartung

17. Kupplungszentrum, Antriebsrad und Kupplungsfeder auf Verschleiß überprüfen.
18. Vergaser äußerlich reinigen.
19. Kraftstofffilter und Kraftstoffschlauch kontrollieren. Bei Bedarf erneuern.
20. Den Benzintank innen reinigen.
21. Alle Kabel und Anschlüsse überprüfen.

TECHNISCHE DATEN

Motor

Hubraum, cm ³	93,6
Zylinderbohrung, mm	∅ 56
Hub, mm	38
Leerlauf, U/min	2 500
Empf. Höchstgeschw. unbelastet, U/min	9 750 ± 250
Leistung, kW	4,5

Zündsystem

Hersteller	FHP
Typ des Zündsystems	CD
Zündkerze	NGK BPMR 7A
Elektrodenabstand, mm	0,5

Kraftstoff- und Schmiersystem

Hersteller	Tillotson
Vergasertyp	HS 282A
Tankkapazität, Liter	1,0

Gewicht

Ohne Kraftstoff und Schneidausrüstung, kg	9,4
---	-----

Geräuschemissionen

(siehe Anmerkung 1)	
Schallleistungspegel, gemessen dB(A)	115
Schallleistungspegel, garantiert L _{WA} dB(A)	116

Schallpegel

(siehe Anmerkung 2)	
Entsprechender Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners, gemessen gemäß EN 1454 und ISO/DIS 11201, dB(A)	103

Vibrationsstärke

Handgriffvibrationen gemessen gem. ISO 19432	
Vorderer Handgriff, Äquivalentwert, m/s ²	4,6
Hinterer Handgriff, Äquivalentwert, m/s ²	8,3

Anm. 1: Umweltbelastende Geräuschemission gemessen als Schallleistung (L_{WA}) gemäß EG-Richtlinie 2000/14/EG.

Anm. 2: Äquivalente Schalldruckpegel werden berechnet als die zeitgewichtete energetische Summe der Schalldruckpegel bei verschiedenen Betriebsarten unter Anwendung folgender Zeitfaktoren: 1/2 Leerlauf, 1/2 Durchgangsdrehzahl.

Schneidausrüstung

Schneidausrüstung	Max. Kettengeschwindigkeit
14"	28 m/s bei 10 000 U/min



TECHNISCHE DATEN

EG-Konformitätserklärung (nur für Europa)

Wir, **Husqvarna Construction Products, SE-433 81 Partille, Sweden**, Tel: +46-31-949000, erklären hiermit unsere alleinige Haftung dafür, dass die Diamantkettensäge **Husqvarna K950 Chain**, auf die sich diese Erklärung bezieht, von den Seriennummern des Baujahrs 2006 an (die Jahreszahl wird im Klartext auf dem Typenschild angegeben, mitsamt einer nachfolgenden Seriennummer) den Vorschriften folgender RICHTLINIEN DES RATES entspricht:

- vom 22. Juni 1998 "Maschinen-Richtlinie" **98/37/EG**, Anlage IIA.
 - vom 3. Mai 1989 „über elektromagnetische Verträglichkeit“ **89/336/EWG**, einschließlich der jetzt geltenden Nachträge.
 - vom 8. Mai 2000 "über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen" **2000/14/EG**. Bewertung der Konformität wurde im Sinne von Anhang V durchgeführt
- Für Information betreffend die Geräuschemissionen, siehe das Kapitel Technische Daten.

Folgende Normen wurden angewendet: **SS-EN ISO 12100:2003, EN-ISO 55012:2002, EN 1454, ISO 19432**

SMP Svensk Maskinprovning AB, Fyrisborgsgatan 3, SE-754 50 Uppsala, Schweden, hat die freiwillige Typenprüfung gemäß Richtlinie 2000/14/EG für Husqvarna AB durchgeführt. Die Zertifikate haben die Nummern: **01/169/012** - K950 Chain.

Partille, den 14. November 2006



Ove Donnerdal, Entwicklungsleiter

115 02 90-51



2006-12-20